

**Datenschutzhinweise
gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)
im Zusammenhang mit der Verwaltung angemeldeter Schülerinnen und Schüler des Marie-
Therese-Gymnasiums (ASV)**

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die Stadt Erlangen (Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, E-Mail: stadt@stadt.erlangen.de; Telefon: 09131 86-0); zuständig für die Verarbeitung der erhobenen Daten ist sowie in Teilen das Staatsministerium für Unterricht und Kultus und die zuständige Schul-aufsichtsbehörde Mittelfranken; zuständig für die Verarbeitung der erhobenen Daten ist das städt. Marie-Therese Gymnasium, Schillerstr. 12, 91054 Erlangen, mtg@stadt.erlangen.de.

2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Die behördliche Datenschutzbeauftragte der Stadt Erlangen erreichen Sie unter Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, E-Mail: datenschutz@stadt.erlangen.de, Telefon: 09131 86-2273 oder 09131 86-3325.

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

a) Zwecke der Verarbeitung

Ihre Daten werden dafür erhoben, zur Umsetzung des Bildungs- und Erziehungsauftrags der Bayerischen Verfassung durch Abwicklung der schulinternen Aufgaben, Abläufe und Verwaltungsprozesse (z. B. Anmeldung der Schüler*innen, Klassenbildung, Planung des Unterrichtseinsatzes der Lehrkräfte und Organisation des Unterrichts)

b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. c), e) und f) DSGVO in Verbindung mit BayEUG (insbesondere Art. 85, Art. 113a und b), BaySchO, GSO, LDO, DSGVO sowie BayDSG verarbeitet.

4. Quelle der Daten

Grundsätzlich erheben wir Ihre Daten direkt bei Ihnen.

5. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Die Stadt Erlangen verarbeitet entsprechend der Anlage 2 zu § 46 BaySchO folgende personenbezogene Daten von Ihnen:

- Grunddaten der Lehrkräfte (z. B. vollständiger Name, Geburtsdatum und -ort, Personalkennzahlen wie Personalnummer sowie Kontaktdaten wie Telefonnummer und E-Mail-Adresse)
- Beschäftigungsdaten der Lehrkräfte (z. B. Beginn und Ende des Dienstverhältnisses, Besoldungs-/Entgeltgruppe, Lehramt, kirchliche Lehrerlaubnis, Stundenumfang)
- Lehrbefähigung (Lehramt, abgelegte Prüfungen, Fächer der Lehrbefähigung, Unterrichtsgenehmigung)
- Grunddaten Verwaltungspersonal sowie sonstiges Betreuungspersonal (z. B. vollständiger Name, Geburtsdatum, zugehörige Schule, Schulart, Benutzerkonto im schulinternen Netz).
- Beschäftigtendaten des Verwaltungspersonals (Amts-/Dienstbezeichnung, Beginn / Ende des Dienstverhältnisses, Besoldungs-/Entgeltgruppe, Beginn Mutterschutz / Elternzeit, Arbeitgeber / Dienstherr)

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus (Prüfung der Unterrichtssituation, Bildungsplanung, Organisation des Schulwesens)
- Schulaufsichtsbehörde (Dienststelle des Ministerialbeauftragten; Prüfung der Unterrichtssituation, Bildungsplanung, Organisation des Schulwesens)
- Bayerisches Landesamt für Statistik (statistische Auswertung gem. Art. 85 BayEUG sowie Art. 113a und 113b BayEUG)
- Schulverwaltungsamt der Stadt Erlangen (Organisation des Schulbetriebs, Erhebung von Gastschulbeiträgen nach BaySchFG)
- KommunalBIT AÖR als IT-Dienstleister der Stadt Erlangen
- Art soft and more GmbH (Betrieb und Wartung des sog. Info- und Elternportals zur Kommunikation zwischen Lehrkräften und Erziehungsberechtigten; Erfassung und Abbildung der Unterrichtssituation; Dokumentenaustausch; Noten- und Absenz-Erfassung)
- Untis GmbH (Betrieb und Wartung der Programme Untis sowie Webuntis zur Erfassung und Bereitstellung des Stunden- und Vertretungsplanes)

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung bis längstens zum Ende des nachfolgenden Schuljahres nach dem Verlassen der Schule gespeichert.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu.

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO).
- **Aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, können Sie der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten durch die Stadt Erlangen widersprechen (Art. 21 DSGVO). Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, unterbleibt in der Folge eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Stadt Erlangen.**
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Erlangen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (Postfach 22 12 19, 80502 München, Tel. 089/212672-0, Fax: 089/212672-50, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de).

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus dem Bayerischen Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (insbesondere Art. 85 BayEUG), der Schulordnung für die Gymnasien in Bayern sowie der Dienstordnung für Lehrkräfte an staatlichen Schulen in Bayern.